Sossenheimer Wochenblatt

Nr. 14 · 6. 4. 2023
61. Jahrgang

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 84 80 80
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Die nächste Ausabe erscheint am 20. April

Sossenheimer Spitzen

Die Zeit läuft

von Mathias Schlosser

„Wenn zwei sich streiten, freut sich der Dritte", heißt ein Sprichwort oder sollte es besser heißen: „Wenn drei sich streiten, freut sich niemand." Gleich über mehrere Tage saßen die Spitzen der Koalitionsparteien SPD, Grüne und FDP in der vergangenen Woche beisammen und versuchten sich darauf zu verständigen, wie man denn in den nächsten zweieinhalb Jahren regieren möchte. Kaum zu glauben, haben sie doch einen Koalitionsvertrag, in dem solche Dinge üblicherweise zu Beginn der Zusammenarbeit geklärt werden.

So ist das eben, wenn zusammen ist, was nicht zusammen gehört. FDP und Grüne haben in vielen Dingen diametral unterschiedliche Auffassungen und die SPD sitzt seltsam teilnahmslos dazwischen. Unter diesen Umständen ist die ausgerufene große Erneuerung nicht möglich. Da gibt es höchstens Reförmchen auf der Basis des kleinsten gemeinsamen Nenners.

Vielleicht ist „die Ampel" auch ganz froh, jetzt nicht auch noch die großen Umwälzungen angehen zu müssen, denn mit den Alltagskrisen wie Ukraine-Krieg, Inflation und den Corona-Nachwehen ist die Regierung offenbar mehr als beschäftigt.

Also werden Klimaschutz, demografischer Wandel und Digitalisierung noch einmal ein bisschen warten müssen. Nur: Irgendwann ist es zu spät.

Alles fürs Kind. *Am 25. März veranstalteten Eltern und Freunde der Kita Regenbogenland um Organisatorin Angela Abedini (4.v.r.) einen Flohmarkt. Verkauft wurde an 18 Tischen „alles fürs Kind". An der Kuchentheke wurde selbstgebackener Kuchen und Kaffee angeboten. Ein weiterer Flohmarkt ist für den Herbst geplant.* Foto: Krüger

Stars beim Open Air

„DJ Antoine", die „Amigos" und „Ikke Hüftgold" kommen zum „Soopa 2023" im August

Das Sossenheim Open Air findet in diesem Jahr vom 17. bis 19. August auf dem Kerbeplatz in der Kurmainzer Straße statt. Mit dabei sind in diesem Jahr unter anderem „DJ Antoine", die „Amigos" und „Ikke Hüftgold".

Der Donnerstagabend steht ganz im Zeichen der Mallorca-Fans. Ballermann-Sänger „Ikke Hüftgold", der im vergangenen Jahr mit „Layla" für Schlagzeilen sorgte und damit noch seinen bisherigen größten Hit „Dicke Titten Kartoffelsalat" toppte, ist der Star des Abends. Außerdem steht Julian Sommer auf der Bühne. Den beiden Stars steht der hessenweit bekannte „DJ Oliver Schraml" zur Seite.

Am Freitag wird dann „DJ Antoine" auf der Bühne auf dem Sossenheimer Kerbeplatz erwartet. Er eroberte mit den Hits „Welcome to St. Tropez" und „Ma Chérie" die Charts und Tanzflächen der ganzen Welt. Die Lokalmatadore „EA-Project" aus Sossenheim und die „Englero Brothers" aus Eschborn werden ebenfalls mit von der Partie sein.

Die „Amigos" kommen nach Sossenheim. *Foto: Olaf Kosinky (konsinky.eu)*

Mit den „Amigos" darf sich das Publikum auf eine wunderbare Show mit Songs über Freundschaft, Liebe und Geborgenheit freuen. Die Brüder Bernd und Karl-Heinz Ulrich haben sich mit Hits wie „Das Feuer der Liebe" und „Santiago Blue" längst einen Platz im Schlager-Olymp gesichert. Abgerundet wird der „Super-Schlager-Samstag" von Schlagersängerin „Daniela Alfinito" und Frankfurts ungekrönten Schlagerkönig Roy Hammer und seinen „Pralinées".

Der Vorverkauf läuft seit Ende März. Tickets und weitere Informationen gibt es unter sossenheim-open-air.de im Internet. Für alle Besucher, die die Veranstaltung in einer besonders exklusiven Atmosphäre genießen möchten, steht auch in diesem Jahr wieder ein begrenztes Angebot an VIP-Tickets zur Verfügung. **red**

Oster-Rallye startet

Vom heutigen Gründonnerstag bis zum Ostersonntag bieten die Katholische Gemeinde St. Michael und die Evangelische Regenbogengemeinde eine ökumenische Oster-Rallye an.

Die Unterlagen für die Oster-Rallye liegen ab heute in der Kirche St. Michael zu den Öffnungszeiten von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr zum Mitnehmen bereit. **red**

Die Babbelstubb´ fällt aus

Die Babbelstubb´ am Ostermontag, 10. April, fällt aus. Die nächste Veranstaltung ist am Mittwoch, 12. April.

Ab 14 Uhr geht es dann um das Thema Selbstbehauptung. Es sind noch Plätze frei. Anmeldungen nimmt Erna Raschter per E-Mail an erna.raschter@outlook.com oder unter der Telefonnummer 0173/9716600 entgegen. **red**

Gottesdienst erst später

Der Gottesdienst der Evangelischen Regenbogengemeinde am Ostersonntag beginnt um 6 Uhr – später als ursprünglich angekündigt – mit einem großen Osterfeuer im Pfarrgarten.

Der ökumenische Familiengottesdienst am Ostermontag um 11 Uhr findet in der evangelischen Regenbogenkirche statt und nicht in der katholischen Kirche St. Michael. **red**

Elektro Erwin Gratzki
Hausgeräte-Kundendienst sowie Verkauf u. Montage
(alle Marken)
In den westlichen Stadtteilen ohne Anfahrtskosten!
Eltviller Straße 3
Telefon 069 / 31 74 52
Mobiltelefon 0172 / 6 70 49 43

freecall
0800 / 7 45 53 65
Westerbach Apotheke
JOCHEN WIECHULA
Bestellen Sie Ihre Medikamente jetzt direkt über unseren Internet-Shop!
• Große Auswahl an rezeptfreien Präparaten
• Online-Reservierung von rezeptpflichtigen Medikamenten
einfach, sicher und ohne doppelte Wege
www.westerbach-apotheke-shop.de
Westerbachstraße 293 info@westerbach-apotheke-shop.de Tel.: 069 - 934 97 70
65936 Frankfurt/Main www.westerbach-apotheke-shop.de Fax: 069 - 934 97 74

Jazzfrühschoppen

„Original Blütenweg-Jazzer"
Sonntag 7. Mai 2023
Beginn 11.00 Uhr
Volkshaus Sossenheim
Siegener Straße 22
Ticket EUR 10,- inkl. Freigetränk
Ticketbestellung unter 0172 / 69 47 017
Kultur & Förderkreis Frankfurt-Sossenheim e.V.

Wer will was dazuverdienen?
Wir suchen freundliches Verkaufspersonal am Erdbeerfeld bei Sulzbach für Juni/Juli.
– flexible Arbeitszeiten –
Kurzbewerbung an
jobs@bauer-wuerfl.de
Bauer Würfl
www.bauer-wuerfl.de

Frau Mensen kauft
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder-und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr
☎ 0 61 96 / 40 26 889

Gwendolin Schwab (rechts) vom „Quartiersmanagement Sozialer Zusammenhalt Sossenheim“ umgeben von den Organisatoren des Sossenheimer Tauschbasars. Foto: Krüger

Ein Flohmarkt zum Tauschen

Basar „ausTauschbar“ fand zum fünften Mal statt

Am vergangenen Samstag fand der „Tauschbasar“ im Stadtteilbüro des „Quartiersmanagements“ in der Schaumburger Straße statt.

Ohne Garantie waren unter anderem CDs, Geschirr, Koffer, Bilder und sonstige Gebrauchsgegenstände sowie kleine elektronische Artikel im Angebot. Manche Besucherinnen und Besucher kamen auch vorbei, um eine Tasse Kaffee zu trinken oder eine frisch gebackene Waffel zu probieren.

Es ging auch auf diesem fünften Tauschbasar wieder recht lebhaft zu. Die nächste „ausTauschbar“ soll Ende Juni stattfinden. **mk**

Gut auf die Geburt vorbereitet

Wochenend-Kurs im SOS-Familienzentrum in Sossenheim

Anfang Mai wird im SOS-Familienzentrum in Sossenheim ein Geburtsvorbereitungskurs im „Crashkurs“-Format angeboten. Es gibt noch freie Plätze.

Dieser Kurs richtet sich an Schwangere und werdende Eltern, die sich auf den letzten Zeitabschnitt in der Schwangerschaft, auf die bevorstehende Geburt und auf das Elternwerden gut vorbereiten möchten. Wichtiges Grundwissen rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett wird in diesem Kurs innerhalb eines Wochenendes vermittelt.

Schwangere, deren Entbindungstermin zwischen Juni und Juli 2023 liegt, die diese Tipps und Tricks erhalten möchten und nach Antworten auf noch offene Fragen suchen, können sich anmelden. Die Kosten für einen solchen Kurs werden von der Krankenkasse übernommen. Für die Stunden einer Teilnahme mit Partner oder Partnerin fallen 60 Euro Gebühr an.

Der Kurs findet am Freitag, 5. Mai, von 15.30 Uhr bis 19 Uhr nur für Frauen und am Samstag, 6. Mai, von 9.30 Uhr bis 16 Uhr mit Partner oder Partnerin im SOS-Familienzentrum in Alt-Sossenheim 9 statt.

Zur Anmeldung und bei Fragen können sich Interessierte direkt an die durchführende Hebamme Justine Winkler per E-Mail an hebamme-jw@online.de oder unter der Telefonnummer 069/57703114 wenden. **red**

Bewegung auch im Sitzen

Das Begegnungszentrum in der Toni-Sender-Straße 29 bietet immer montags von 10 Uhr bis 10.45 Uhr ein Bewegungsangebot im Sitzen und Stehen für Senioren an.

Der Kostenbeitrag beträgt 15 Euro monatlich. Jeden letzten Sonntag im Monat findet die monatliche Sonntagscafeteria statt. Von 15 Uhr bis 17 Uhr gibt es Torte und Kaffee in gemütlicher Runde. Um Anmeldung unter der neuen Telefonnummer 069/2998075523 wird gebeten. **red**

Ukulele lernen

Drei Ukulenen-Workshops bietet die Musikschule Clavina an.

Die kleine Schwester der Gitarre hat nur vier Saiten und kann überall mitgenommen werden. Der Einstieg ist einfach. Der Workshop dauert zweimal 45 Minuten und richtet sich an Teilnehmer ohne Vorkenntnisse. Die Workshops finden am 30. April, am 4. Juni und am 9. Juli jeweils um 17:30 Uhr in der Musikschule Clavina statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 49 Euro. Instrumente werden gestellt. **red**

Osterpause in der Bücherei

Die Zentralbibliothek mit Musikbibliothek, die Zentrale Kinder- und Jugendbibliothek sind von Karfreitag, 7. April, bis einschließlich Ostermontag, 10. April, geschlossen.

Die Fahrbibliothek fährt in dieser Zeit die Haltestellen nicht an. Die Bibliotheken in Sossenheim und Höchst sind von Montag, 3. April, bis einschließlich Sonntag, 16. April, geschlossen. Weitere Informationen finden sich unter stadtbuecherei.frankfurt.de im Internet. **red**

Musikalische Comedy

Woody Feldmann sorgte für Lachtränen

Am 25. März war Woody Feldmann Gast des Kultur- und Förderkreises (Kufö) im Volkshaus. Von Beginn an war „Woody“ im Dialog mit den knapp 350 Besucherinnen und Besuchern und entwickelte daraus ihre Pointen.

Zur Begrüßung gab es die mit eigenem Text ergänzten Lieder „Halleluja“ und „Du hast mich tausendmal belogen“. Stets bezog Woody das Publikum mit ein und bekam tolles Feedback, viele Lacher und Applaus, auch mit lauten Zurufen. Sie forderte das Publikum zum Mitmachen und zum Mitsingen auf. Und das gelang ganz hervorragend. Denn bei ihrer Bühnenshow erzählte sie in urkomischer Manier Geschichten aus ihrem Leben.

Nach der Pause startete das „hessische Original“ mit dem Lied, „Ich glaub es geht schon wieder los“. Woody forderte weiterhin zum Mitmachen auf und begab sich zur Freude der Anwesenden auch unters Publikum. „Schäm dich, geh doch in die Eck“ sang sie, suchte die Bühne ab. „Hier hatte sich jemand festgeklebt“, beteuerte Woody und fand so erneut das Zwiegespräch mit dem Publikum.

Mit einem weiteren Lied aus ihrem umfangreichen Repertoire und einem lauten „Guuude“ bedankte und verabschiedete sich Woody auf der Bühne. Und sie stand im Foyer des Volkshauses noch lange für Fotos und Autogramme zur Verfügung.

Die nächste Veranstaltung des Kufö ist ein Jazzfrühschoppen mit den „Original Blütenweg-Jazzern“ am Sonntag, 7. Mai. Beginn ist um 11 Uhr im Volkshaus an der Siegener Straße. Karten gibt es für zehn Euro unter der Telefonnummer 0172/6947017. **red**

Woody Feldmann auf der Bühne des Volkshauses mit ihren weißen Sneakers, auf die sie gerne zu sprechen kam. Foto: Krüger

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 07. April bis 20. April 2023

Evangelische Regenbogengemeinde

Freitag, 07.04.
(Karfreitag)
11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Charlotte Eisenberg

Sonntag, 09.04.
(Ostersonntag)
06.00 Uhr Osternachtsfeier mit Osterfeuer im Pfarrgarten mit anschließendem Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrerin Charlotte Eisenberg
Danach: Osterfrühstück im Gemeindehaus
13.00 Uhr – 17.00 Uhr Gottesdienst der Believers Chapel International (Gottesdienst auf Englisch und Twi)

Montag, 10.04.
(Ostermontag)
11.00 Uhr Ökumenischer Familien-Gottesdienst mit Pfarrerin Charlotte Eisenberg und Pastoralreferent Michael Ickstadt in der katholischen Kirche St. Michael
15.00 Uhr Abschlussfest Osterrallye

Sonntag, 16.04.
11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer van Elsberg
13.00 Uhr – 17.00 Uhr Gottesdienst der Believers Chapel International (Gottesdienst auf Englisch und Twi)

Die Regenbogenkirche ist weiterhin für Sie täglich geöffnet! Treten Sie ein und zünden eine Kerze an.

An unserem Gabenzaun können Sie weiterhin Lebensmittel und Hygieneartikel für bedürftige Familien spenden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Gaben regensicher verpackt sind!

Evang. Gemeindehaus Westerwaldstraße 20

Samstag, 08.04.
10.00 Uhr Regenbogenspielplatz, 0 – 3 Jahre

Dienstag, 11.04.
19.30 Uhr Regenbogenchor

Mittwoch, 12.04.
18.00 Uhr Frauenwirbelsäulengymnastik

Donnerstag, 13.04.
19.00 Uhr Yoga (Karina Siegle)
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

Freitag, 14.04.
15.30 Uhr Regenbogenfische, 3 – 6 Jahre
15.30 Uhr Regenbogenkids, 7 – 11 Jahre
16.00 Uhr Coole Socken, 11 – 14 Jahre
17.30 Uhr Teentreff, ab 15 Jahre
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet (Kirchberg)
18.45 Uhr FairTeiler – Ausgabe von Lebensmitteln

Samstag, 15.04.
10.00 Uhr Regenbogenspielplatz, 0 – 3 Jahre

Dienstag, 18.04.
19.30 Uhr Regenbogenchor

Mittwoch, 19.04.
18.00 Uhr Frauenwirbelsäulengymnastik

Donnerstag, 20.04.
19.00 Uhr Yoga (Karina Siegle)
19.30 Uhr Guttempler-Gemeinschaft

Katholische Gemeinde St. Michael-Sossenheim
der Pfarrei St. Margareta

Freitag, 07.04.
(Karfreitag)
15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (Kirche)
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg

Samstag, 08.04.
21.00 Uhr Feier der Osternacht (Kirche), anschl. Agapemahl im Gemeindehaus

Sonntag, 09.04.
(Ostersonntag)
11.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, mitgestaltet vom Liturgischen Singkreis (Kirche)

Montag, 10.04.
(Ostermontag)
11.00 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst (ev. Regenbogen-Kirche Siegener Straße), anschl. Ostereiersuche rund um die ev. Kirche und Imbiss

Mittwoch, 12.04.
09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet (Krypta)
15.00 Uhr Treffen des Seniorenkreises „Spätlese ’74“ (Gemeindehaus)

Freitag, 14.04.
15.00 Uhr – 17.00 Uhr Sprechstunde „Allgemeine Lebensberatung“; Frau Haas, telefonische Vereinbarung 0177/3088782 (Gemeindebüro)
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet auf dem Kirchberg

Samstag, 15.04.
18.00 Uhr Vorabendmesse (Kirche)

Sonntag, 16.04.
09.15 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Kirche)

Montag, 17.04.
15.00 Uhr Seniorenkreis „Riesling 2000“ (Gemeindehaus)
18.00 Uhr Probe Liturgischer Singkreis (Gemeindehaus)

Mittwoch, 19.04.
09.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, anschl. Rosenkranzgebet (Krypta)

Donnerstag, 20.04.
18.00 Uhr Frauengesprächskreis (Gemeindehaus)

PIETÄT BOLLIN
Erd- und Feuerbestattung, Überführung und Erledigung der Formalitäten
Frankfurt-Sossenheim Tel. 341925 Schaumburger Straße 16

GRABMALE
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten
Dirk Pyka
Bad Soden-NEUENHAIN
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549
www.steinmetz-pyka.de

Telefonische Anzeigenannahme: 06196/848080

Basar im Kleingarten

Österliche Kunstwerke und Köstlichkeiten

Am 25. März kamen kleine und große Besucherinnen und Besucher zum Osterbasar in den Garten von Branka Pajalic unweit der Dottenfeldstraße.

Branka Pajalic, Uschi Jauornich und Saty Mudhar hatten eingeladen und boten kleine Kunstwerke, wie bunt bemalte Ostereier, zum Teil im Osternest und kleine Osterüberraschungen, sowie diverse Leckereien an. Es gab leckeren Rote-Beete-Salat im Glas und diverse selbst hergestellte Konfitüren, Marmeladen und Gelees, sowie pikante, leckere Zutaten im Gläschen, Brotaufstriche und einiges mehr, bis hin zu Säften mit Ingwer, Holunder oder auch mit Apfel und Quitten. Besonders mundete der verfeinerte Limoncello von Branka Pajalic. Zudem hatten Branka, Uschi und Saty kleine Kunstwerke aus allerlei Porzellan und aus Sammeltassen zu Etageren gebastelt und angeboten.

Bei Kaffee und Kuchen, einem Gläschen Wein oder einem Limoncello wurde lebhaft geplaudert. Branka Pajalic wies darauf hin, dass ein Teil der Einnahmen einem guten Zweck zugeführt wird. **mk**

Branka Pajalic, Uschi Jauornich und Saty Mudhar boten wieder kleine Kunstwerke und Leckereien auf ihrem Osterbasar an. *Foto: Krüger*

Kleinanzeigen

Sossenheimer Wochenblatt verschenkt gut erhaltene, **gebrauchte Aktenordner** an Selbstabholer. Telefon **06196/848080**

Büroraum oder einzelne Büro-Arbeitsplätze in Schwalbach ab April flexibel zu vermieten. Tel. **0173/3142984**

Suche Denon Vollverstärker PMA 520, PMA 720 oder PMA 920. Telefon **06196/848121**

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@ sossenheimer-wochenblatt.de

Der Skatclub trifft sich wieder

Das nächste Treffen des Skatclubs findet am Montag, 8. Mai, um 19.30 Uhr im Clubraum des Volkshauses statt.

Auch am vergangenen Montag traf sich der Skatclub wieder und ein neuer Skatbruder wurde begrüßt. Die regelmäßigen Treffen werden nach Angaben der Gruppe gut besucht. **red**

Bei der Jahreshauptversammlung des Sossenheimer Vereinsrings wurde Ende März ein neuer Vorstand gewählt. Er besteht aus (von links) Lisa Retsch, Franz Kissel, Christian Walter, Gabriele Timmas, Michael Schneider, Daniel Jörres und Andreas Will. *Foto: Vereinsring*

Franz Kissel bleibt Vorsitzender

Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Sossenheim

Am 21. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereinsrings Sossenheim statt. 19 stimmberechtigte Sossenheimer Vereine waren anwesend. Franz Kissel wurde erneut zum Vorsitzenden gewählt.

Nach der Begrüßung berichtete er von vielen „tollen Veranstaltungen“ im Jahr 2022, die im vergangenen Jahr nach langer Zeit wieder stattfinden konnten. Auch der Vereinsring selbst war mit Vereinsstammtischen, einem Sommerfest, der Sossenheimer Kerb, dem Volkstrauertag und zwei Vereins-Workshops sehr aktiv. Alle Veranstaltungen waren gut besucht und erfolgreich.

„Das ist nur durch den sehr guten Zusammenhalt der Sossenheimer Vereine und deren sehr engagierten Vorstände und Mitgliedern möglich“, meinte Franz Kissel weiter. Sossenheim könne sehr stolz auf seine Vereine und seine ehrenamtlich engagierten Bürger sein. Mit Blick auf das laufende Jahr wurde auf die Planungen zur Sossenheimer Kerb und einen weiteren Vereinsworkshop „Fit für die Zukunft – unsere Vereine in Sossenheim“ hingewiesen.

Bei der Versammlung gab es wieder satzungsgemäß Wahlen. Dabei wurde Franz Kissel erneut für zwei Jahre zum Vorsitzenden gewählt. Doch es galt auch zwei „alte Sossenheimer Vereinshasen“ zu ersetzen. Altersbedingt und auf eigenen Wunsch schieden Jochen Wiechula und Peter Wagner aus dem Vorstand aus. Jochen Wiechula war nicht nur im Vorstand des Vereinsrings tätig, sondern engagierte sich viele Jahrzehnte in mehreren Sossenheimer Vereinen. Peter Wagner war fast 20 Jahre im Vorstand des Vereinsrings und ebenso in vielen weiteren Sossenheimer Vereinen sehr aktiv. Franz Kissel bedankte sich für das Engagement der beiden und überreichte zum Abschied ein kleines Präsent.

Der Vorstand des Vereinsrings war außerdem sehr froh, dass sich zwei neue und junge Sossenheimer für die Vorstandstätigkeit als Beisitzer zur Wahl stellten. Mit Daniel Jörres, Mitglied im Vorstand der ISG und Christian Walter von den Fußballern der SG Sossenheim konnte der Vorstand wieder komplettiert werden.

Zum Abschluss der Versammlung gratulierte Franz Kissel noch zu einem Jubiläum: Die Chorgemeinschaft feiert in diesem Jahr ihr 50-jähriges Vereinsbestehen. Der Verein wurde 1973 durch die Fusion der beiden Vereine „Männergesangsverein Eintracht 1880“ und des „Freundschaftsklubs 1882“ gegründet. Der Verein erhielt aus den Händen des ersten Vorsitzenden die Jubiläumsurkunde.

Bevor Franz Kissel die Sitzung schloss und sich noch einmal bei allen Anwesenden bedankte, wies er noch auf das erste Planungstreffen zur Kerb am Donnerstag, 27. April hin. **red**

Kufö hat dieses Jahr viel vor

Kultur- und Förderkreis traf sich zur Jahreshauptversammlung

Nur rund 30 Minuten dauerte die jüngste Jahreshauptversammlung des Kultur- und Förderkreises (Kufö).

Vorsitzender Franz Kissel konnte nach der Begrüßung zügig zur Tagesordnung übergehen. Der Verein hat aktuell 222 Mitglieder. Im Jahre 2022 konnte kein neues Mitglied gewonnen werden. Alle zu wählenden Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenstimme wiedergewählt. Neu gewählt wurde Ute Hagemann-Fay als zweite Beisitzerin. Der Jahresbeitrag von 20 Euro bleibt unverändert.

Es folgte der vorläufige Ausblick auf das Jahr 2023/24 und da hat der Kufö einiges vor: Am Sonntag, 7. Mai, kommen die Blütenweg-Jazzer ins Volkshaus.

Der Sossenheimer Musiksommer mit den „Runzelrockern“ findet am Freitag, 23. Juni, statt. Am 16. September steht eine Tagesfahrt auf dem Programm. Das Schachturnier auf dem Kirchberg wird am 17. September veranstaltet. Bei der Sossenheimer Kerb am 1. Oktober ist der Kufö mit einem Stand vertreten. Am 12. Oktober steht das Theater am Kurfürstendamm mit „Alles was wir wollen“ auf der Volkshaus-Bühne. Am 19. November beteiligt sich der Kufö am Volkstrauertag und am 3. Dezember mit einem Stand auf dem Sossenheimer Weihnachtsmarkt. **mk**

Wichtige Helfer sind bei Veranstaltungen des Kufö auch stets Mitglieder des Vorstandes, so wie hier am Getränkestand bei einer Veranstaltung im Volkshaus. *Foto: Krüger*

Streit endet im Krankenhaus

Auseinandersetzung mit einem Messer auf dem REWE-Parkplatz

Am Mittwoch vergangener Woche kam es gegen 18.30 Uhr in Sossenheim auf dem Parkplatz der REWE-Filiale zu einer Auseinandersetzung, bei der ein 31-jähriger Mann mit einem Messer verletzt wurde.

Polizeibeamte nahmen einen 23-jährigen Tatverdächtigen fest. Nach derzeitigen Erkenntnissen gerieten die zwei Männer aus bislang unbekannten Gründen vor dem in der Westerbachstraße gelegenen Lebensmittelgeschäft in verbale Streitigkeiten. Im weiteren Verlauf der Auseinandersetzung soll der 23-Jährige den 31-Jährigen mit einem Messer am Oberkörper verletzt haben. Der Geschädigte flüchtete sich in den Laden.

Der Angreifer sei ihm zunächst nachgeeilt, ergriff dann aber, als ihn ein Mitarbeiter ansprach, die Flucht. Im Rahmen der Fahndungsmaßnahmen nahmen Polizeibeamte des 17. Reviers und des Überfallkommandos den Tatverdächtigen noch in der Nähe fest. Die mutmaßliche Tatwaffe konnte bei der Absuche des Fluchtweges sichergestellt werden. Der Geschädigte kam aufgrund der erlittenen Verletzung in ein Krankenhaus. Für den festgenommenen Tatverdächtigen ging es in die Haftzellen des Polizeipräsidiums. Die Frankfurter Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. **pol**

Apotheken Notdienst

6. 4. **Luthmer-Apotheke** Luthmerstr. 12, F-Nied · Tel. 39 62 57	**14. 4.** **Feldberg-Apotheke** Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim · Tel. 34 28 30
7. 4. **Apotheke im Rewe Center** Ernst-Wiss-Straße 9 F-Griesheim · Tel. 35 35 69 40	**15. 4.** **Kaysser Apotheke** Bolongarostr. 131, F-Höchst · Tel. 93623328
8. 4. **Central Apotheke** Götzenstr. 47, Eschborn · Tel. 06196 42521	**16. 4.** **Ahorn Apotheke** Waldschulstr. 43 A F-Griesheim · Tel. 069 382486
9. 4. **Hellerhof-Apotheke** Mainzer Landstr. 372, Frankfurt · Tel. 73 59 17	**17. 4.** **Stadt-Apotheke** Lorscher Str. 5 F-Rödelheim · Tel. 78 31 27
10. 4. **Westerbach-Apotheke** Westerbachtr. 293, F-Sossenheim · Tel. 9 34 97 70	**18. 4.** **Apotheke an der Post** Hostatostr. 21 F-Höchst · Tel. 30 42 32
11. 4. **St. Barbara-Apotheke** Hauptstraße 50 Sulzbach	**19. 4.** **Adler Apotheke** Alt Schwanheim 10 F-Schwanheim · Tel. 35 52 59
12. 4. **Eulen-Apotheke** Siegener Str. 5, F-Sossenheim · Tel. 34 44 64	**20. 4.** **Alexander-Apotheke** Huthmacher Str. 1 F-Sindlingen · Tel. 37 42 42
13. 4. **Liederbach-Apotheke** Königsteiner Str. 98, F-Unterliederbach · Tel. 31 69 15	**21. 4.** **Wasgau-Apotheke** Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach · Tel. 30 29 29

Barankauf Pkw und Busse
in jedem Zustand. Sichere Abwicklung.
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

Nottelefon Sucht
0180 / 365 24 07*
* Festnetzpreis 9 ct / min.
Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.

Selbsthilfegruppen der Guttempler:

- **Gemeinschaft „Bolongaro“** donnerstags, 19.30 Uhr Ev. Regenbogengemeinde, Westerwaldstr. 20, 65936 Frankfurt-Sossenheim
- **Gemeinschaft „Tradition“** mittwochs, 18.30 Uhr August-Oberwinter-Haus, Burgfriedenstr. 7, 60489 Frankfurt-Rödelheim

GUTTEMPLER ... SELBSTHILFE UND MEHR

Ihr Schlüssel-Fachgeschäft
Sossenheimer Kopp Schlüsseldienst
Reparatur, Verkauf + Montage von Einbruchsicherungen, Zylinderschlössern, Türschließern, Panzerriegeln, Garagentoren, Brandschutztüren
Tel. (069) 34 16 04
Fax (069) 34 27 83
Internet: www.kopp-ffm.de
Mail: info@koppffm.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

RALF BAIER
Meisterbetrieb
Sanitärinstallation · Gasheizungen
Bauspenglerei und Kundendienst
Am Kunzengarten 38 · 65936 Frankfurt
Telefon: 0 69 / 34 19 94 · Telefax: 0 69 / 34 00 87 31

CLEMENS HAUPT
IHR ZUVERLÄSSIGER FLIESENMEISTERBETRIEB BERÄT SIE, PLANT UND GESTALTET IHR ZUHAUSE.
- Behindertengerechte Bäder
- Bad/WC-Sanierung
- Reparaturservice
- Abriss und Entsorgung
- Natursteinverlegung

Telefon 0 61 92 / 9 56 08 47
Fax 0 61 92 / 9 56 08 49
Mobil 01 74 / 3 44 76 41
E-Mail: hauptc@web.de

Reihenhaus in Unterliederbach
ca. 138 m², 5 Zimmer, Parkett, neuwertige EBK, 2 Bäder, Garten in Südlage, Stellplatz, Baujahr 2000, EAV B 49,8 kWh/m2a), Klasse (A), Kaufpreis 695.000 EUR, zzgl. 3,57% Maklercourtage
JEAN LB IMMOBILIEN
Bolongarostr. 136
65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 34 86 85 260
Mobil 0160 / 96 93 88 50
tanja.biedermann.leiss@jean-lb.com

Mitteilungen aus den Vereinen

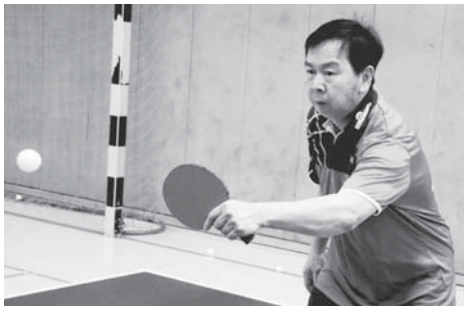
Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.

Nach über 20 Jahren spielt die I. Herren wieder in der Bezirksliga

Brianna Traut überzeugte

Die Schülerinnen freuen sich über die Hessenmeisterschaft

Emilia Kunzenmann glänzte mit zwei Siegen



Minh Phu Tran half immer aus wenn Not am Mann war

Henry Kuhr zuletzt stark verbessert *Fotos: privat*

RV Sossenheim

Neue Straßensaison nimmt Fahrt auf

Die Räder der Radprofis rollen schon weltweit seit Februar, und im März gab es für sie kaum eine Lücke im internationalen Rennkalender. Hierzulande erfolgte der Saisonauftakt etwas zögerlicher. In Rheinland-Pfalz wurde mit dem Bellheimer Frühjahrskriterium am 19. März der Anfang gemacht, in NRW am gleichen Tag mit dem Herforder Frühjahrspreis, und eine Woche später startete in Schweigen (Südliche Weinstraße) das erste Bundesligarennen der Männer/U23. Für das neu formierte Team Hessen-Frankfurt-Opelit gleich ein schwieriger Einstieg ins Wettkampfgeschehen, denn widrige Wetter- und Streckenverhältnisse zermürbten das Teilnehmerfeld derart, dass nach 144 km nur neun Teams in den Wertungsmodus gelangten (mindestens drei Fahrer im Ziel). Dafür hat es an diesem Tag leider nicht gereicht, aber mit Platz 3 in der Einzelwertung konnte Neuzugang Sebastian Niehues als erhoffte Verstärkung voll überzeugen.

Bis zum Finale der wichtigsten nationalen Rennserie Ende September stehen noch acht weitere Austragungen auf dem Programm, sodass auch für die Sossenheimer Teamkollegen Leon Echtermann, Felix Intra, Lukas Hüstebeck und Jonas Pfeiffer die Chancen auf erfolgreiche Einsätze bestehen.

In Hessen blieb der März noch rennfrei, dann sorgte am 2. April die RSG Buchenau in Breidenbach (bei Biedenkopf) mit einem umfangreichen Renntag für die herbeigesehnte Saisoneröffnung.

Nach langer pandemiebedingter Unterbrechung fand am 31. März 2023 die **Jahreshauptversammlung** des RV Sossenheim in gewohnter Organisationsform statt. Dabei standen die Vorstandswahlen im Fokus, die ohne Überraschungen endeten. Erster Vorsitzender Charly Brech kann mit sämtlich wiedergewählten Vorstandskollegen das neue Radsportjahr in Angriff nehmen. **H. Redenz**

SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

Eine tolle Saison mit Erfolg abgeschlossen

Mädchen mit zwei Teams zu den deutschen Meisterschaften

Bezirksklasse Gr. 7:

SG Sossenheim – TG Zellhausen 9:1

In der letzten Begegnung der Rückrunde traf die SG Sossenheim auf die TG Zellhausen und gewann klar mit 9:1. Die Gäste mussten auf zwei Stammspieler verzichten und machten es den Sossenheimern relativ leicht. Nach der schnellen 4:0-Führung mussten Marcel Kurz und Felix Tran jeweils in den Entscheidungssatz. Während Marcel 11:3 gewann, musste Felix alles aufbieten, um mit 13:11 als Sieger von der Platte zu gehen. Danach verlor Michael Müller sein Spiel in vier Sätzen. Fritz Bitter, Jan Schreiber und Emircan Bilmez siegten mühelos in drei Sätzen und stellten das Endergebnis her.

Doppel: Bilmez/F. Tran (1:0), Kurz/Schreiber (1:0), Müller/Bitter (1:0); Einzel: Bilmez (2:0), Kurz (1:0), F. Tran (1:0), Müller (0:1), Bitter (1:0), Schreiber (1:0)

Bezirksklasse Gr. 6:

TV Sindlingen – SG Sossenheim II 9:5

Im Duell der beiden Abstiegskandidaten kam der TV Sindlingen zu einem 9:5-Erfolg gegen die SG Sossenheim II. Alle drei Doppel gingen über fünf Sätze. Die Brüder Schneider siegten mit 11:5. Die anderen Doppel gingen jeweils 9:11 verloren. In den Einzeln konnte zunächst nur Rainer Schneider gewinnen. Sindlingen zog auf 5:2 davon. Im 3. Paarkreuz siegten Jan Schreiber und Robert Schneider und nährten die Hoffnung auf ein gutes Ergebnis. Doch drei Siege in Folge brachten Sindlingen die 8:4-Führung. Drazen Pavlekovic gewann knapp im Fünften, aber Jan Schreiber verlor in vier Sätzen.

Doppel: Ra. Schneider/Ro. Schneider (1:0), Seichter/Schreiber (0:1), D. Pavlekovic/Kaiser (0:1); Einzel: Ra. Schneider (1:1), Seichter (0:2), Kaiser (0:2), D. Pavlekovic (1:1), Schreiber (1:1), Ro. Schneider (1:0)

3. Kreisklasse Gr. 1:

SG Sossenheim III – TS Ffm.-Heddernheim II 6:4

Es war ein hartes Stück Arbeit, bis der 6:4-Sieg der SG Sossenheim III und damit die Meisterschaft in der Gruppe 1 feststand. Die TS Ffm.-Heddernheim II wehrte sich und war bis zum 4:4 gleichwertig. Dann setzten sich Anh Minh Nguyen und Robert Schneider in jeweils vier Sätzen durch. Ungeschlagen blieb Robert Schneider in seinen Einsätzen.

Doppel: Traut/A.M. Nguyen (0:1), Hochstadt/Ro. Schneider (1:0); Einzel: Hochstadt (1:1), Traut (1:1), A.M. Nguyen (1:1), Ro. Schneider (2:0)

3. Kreisklasse Gr. 1:

SG Sossenheim IV – DJK SW Griesheim 9:1

Die SG Sossenheim IV kam mit 9:1 zu einem Kantersieg gegen DJK SW Griesheim, wobei alle Spiele in drei Sätzen endeten. Ralf Heger musste lediglich ein Einzel abgeben. Marco Ochs und Robert Schneider dominierten im Doppel und in den Einzeln.

Doppel: Ochs/Ro. Schneider (1:0); Einzel: Ochs (3:0), Heger (2:1), Ro. Schneider (3:0)

3. Kreisklasse Gr. 3:

TSG Nieder-Erlenbach III – SG Sossenheim VI 8:2

Deutlich unterlegen war die SG Sossenheim VI bei ihrer 2:8-Niederlage bei der TSG Nieder-Erlenbach III. Nur Maximilian Güldenpfennig und Jürgen Raimann konnten je ein Einzel gewinnen.

Doppel: Jaouani/Güldenpfennig (0:1), Tolstenok/J. Raimann (0:1); Einzel: Jaouani (0:2), Tolstenok (0:2), Güldenpfennig (1:1), J. Raimann (1:1)

Nachwuchs beendet die Runde mit Erfolgen

Hessenliga weibl. Jugend:

SGS weibl. Jugend (Victoria Henrichs, Laura Kaiser, Salma Ez Zahid, Mila Niu) gewinnt 9:1 gegen Bad Orb und beendet die Saison ohne Punktverlust.

SGS Schülerinnen (Simran Sandhu, Laura Kaiser, Mila Niu und Sophia Ruan) gewinnen 10:0 gegen den TV Hofheim und sichern sich die Hessenmeisterschaft mit einem Zähler vor dem TTC Langen.

Verbandliga Jugend:

Die 1. Jugend (Levio Pavlekovic, Nico Höppner Garzon, Julian Ellinghausen, Swarit Tadepalli) gewinnen zum Abschluss deutlich mit 9:1 gegen den TSV Sachsenhausen.

Kreisligen:

Die 1. Schüler (Seojin Yeon, Terui Niu und Jerimiah Manghe Kimbi) gewinnen gegen Eintracht Frankfurt 7:3 und beenden die Runde auf dem 3. Rang.

Die 2. Jugend (Emilia Kunzenmann, Puvitha Logarasasingam) trat durch einen kurzfristigen Ausfall nicht vollzählig an und verlor 4:5 gegen TS Heddernheim, wobei Emilia ungeschlagen blieb.

Die 2. Schüler (Dominik Scheffer, Illias bouchebchoub, Lana Liu und Henry Kuhr) mussten zwar auf die Geschwister Pokhis verzichten, schafften aber dennoch ein 5:5 bei der TSG Nordwest wobei Henry in Einzel und Doppel siegte. **Fritz Bitter/Klaus Deigert**

Sossenheimer Wochenblatt

Sossenheimer Wochenblatt schon am Mittwoch lesen!

Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!

info@sossenheimer-wochenblatt.de

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Unser Austrägerdienst sucht Austräger für das

Sossenheimer Wochenblatt

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern donnerstags Zeitungen verteilen.

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

Telefon:

Ich habe donnerstags bis zu __ Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn Zeitungen austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift

Leserbriefe

Zu verschiedenen Artikeln erreichten die Redaktion nachfolgende Leserbriefe. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an info@sossenheimer-wochenblatt.de.

Zum Artikel „Auf dem Weg zum Mobilitätskonzept“ in der Ausgabe vom 23. März

„Verbesserungen im Autoverkehr dringend nötig“

Aus dem genannten Artikel geht hervor, dass „mehr als die Hälfte aller Sossenheimer Wege zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen“. Das mag innerorts vielleicht noch der Realität entsprechen. Ich erinnere mich aber sehr gut daran, dass die Auswertungen der Hausbefragung seitens des Ingenieurbüros Bernard in Bezug auf Wege außerorts andere Ergebnisse feststellten. Daraus ergibt sich nämlich, dass der Autoverkehr die größte Verkehrsgruppe unseres Stadtteils darstellt. Nur die Addition aus Radverkehr, Fußverkehr und ÖPNV konnte im Verbund (knapp) die Mehrheit der Befragung erreichen.

Die daraus abgeleiteten Workshops zielten nur in eingeschränkter Form auf das Auto ab, obgleich einige Umfragen an der Veranstaltung deutlich machten, dass viele der Besucher auf Verbesserung im Bereich des Autoverkehrs drängten. Ich möchte die Situation auch nutzen, neben der Notwendigkeit des Ausbaus der Radwege in andere Stadtteile, auch die Wichtigkeit des Autoverkehrs in unserem Stadtteil mit einer weiteren, auf der Veranstaltung vorgestellten Statistik zu unterstreichen. Aus der Auswertung der Umfrage geht unmissverständlich auch hervor, dass der häufigste Fortbewegungsgrund der Sossenheimerinnen und Sossenheimer der Weg zur täglichen Arbeitsstätte bildet. Man sollte sich deshalb als Stadtplanungsamt dringend vor Augen führen, dass die Menschen das Auto als Existenzgrundlage brauchen.

Sossenheim ist geprägt durch seine Siedlungen. Der größte Teil des Mittelstandes arbeitet in Produktionsstätten, die nicht im Innenstadtbereich liegen. Selbst wenn der ÖPNV in Zukunft einmal besser ausgebaut zur Innenstadt führt, wird es die Anreise zu entfernten Produktionsstandorten in diversen Industriegebieten und zu Arztpraxen und Einkaufsmöglichkeiten nur im geringen Maße verbessern. Da wird auch das Thema Carsharing keine ausreichende Abhilfe bringen.

Als Bewohnerin einer Sossenheimer Siedlung kann ich zudem nur betonen, dass der Parkdruck in den Siedlungen immer weiter zunimmt. Einige Parteien suggerieren immer wieder, dass durch den Bau der RTW ein alternatives Verkehrsmittel geschaffen wird, dass für eine Entlastung des Autoverkehrs führen könnte. Ich glaube (unter Bezugnahme auf meine vorherigen Ausführungen) daran nur bedingt.

Stattdessen sehe ich eher die Gefahr gegeben, dass der Parkdruck beispielsweise im Dunantring (hier soll ein Haltepunkt entstehen) weiter zunehmen wird, wenn vom Auto - nahe am Haltepunkt abgestellt - auf die RTW umgestiegen wird. Ich kann daher nur dringend raten, auch das Thema Quartiersgaragen und „Park + Ride“-Parkplätze in Sossenheim im Siedlungsbereich anzugehen.

Aus dem Artikel muss ein Leser, der an der Veranstaltung nicht teilgenommen hat, den Eindruck gewinnen, dass es in unserem Stadtteil nur Probleme für Fußgänger und Radfahrer gibt. Dem ist nicht so. Ich bin der Meinung, dass die Belange aller Nutzer des „öffentlichen Raums“ berücksichtigt werden sollten. Eine Verkehrswende hin zur Mobilität sollte dem Rechnung tragen.

Helga Wurlitzer, Sossenheim

Zum Thema „Wärmepumpen und Klimaschutz“:

„Kann Deutschland allein die Welt retten?“

Über die Themen „Wärmepumpen/Klimaschutz/Haussanierungen“ wurde in der Vergangenheit bereits viel geschrieben, diskutiert, gestritten, Menschen verunsichert und vieles mehr. So erübrigt es sich für mich, nochmals all die bereits gesagten Dinge zu wiederholen. Kann Deutschland die Welt retten?

Mein Vorschlag: Da unsere Außenministerin Annalena Baerbock (Grüne) ja ständig durch die Welt reist und auch viel Geld ausgibt, oder zumindest viel verspricht, könnte man ihr doch zusätzlich den „Zusatzjob“ übertragen, bei solchen Gelegenheiten für Umweltschutz/Klimaschutz Werbung zu betreiben. Das würde Kosten reduzieren und sie würde gleichzeitig ihren Kabinettskollegen Robert Habeck (Grüne) bei seinen Bemühungen tatkräftig unterstützen. Beginnen sollte sie damit aber zuerst mit Ländern wie China, Indien, Pakistan und natürlich viele weitere. Bei Erfolg könnte man dann vielleicht „auch die Welt retten“. Ich wünsche ihr schon jetzt viel Erfolg bei diesen zusätzlichen Aufgaben.

Jürgen Lippert, Sossenheim

Beim „Folk for Benefiz“-Konzertabend steht die Band „Enbarr`s Flight“ auf der Bühne. *Foto: Trunk*

Irish Folk im Gemeindehaus

„Folk for Benefiz“ lädt zu seinem zwölften Konzertabend ein

Am Samstag, 22. April, findet um 19 Uhr der nächste Konzertabend der Sossenheimer Initiative „Folk for Benefiz“ im Gemeindehaus der Evangelischen Regenbogengemeinde in der Westerwaldstraße 20 statt.

Wie bei den vergangenen Veranstaltungen wartet auf die Besucher nicht nur eine umfangreiche Getränkekarte, kleine Snacks und eine gut sortierte Whiskytheke, sondern auch hochklassige, handgemachte Musik. Als Hauptband des Abends tritt die Irish-Folk Gruppe „Enbarr`s Flight“ auf. Die einzelnen Musiker der Gruppe sind teils seit Jahrzehnten in der deutschen Irish-Folk-Szene aktiv.

Neben Ekhart Topp spielen die beiden Iren Danny Kelly (Bouzouki und Gesang) und Donna Harkin (Akkordeon), sowie Bernadette Mulane an der Geige und Manfred Noll an der Mandoline. Das Repertoire des Quintetts reicht von traditionellen Instrumentalstücken über englischsprachige Songs bis zu selbstkomponierten Liedern in Gälisch. Der Bandname „Enbarr's Flight“ kommt aus der irischen Mythologie. „Enbarr“ ist das Pferd des irischen Seegottes Manannán. Es hat magische Kräfte, kann über das Meer fliegen und derjenige, der auf seinem Rücken sitzt, ist unbesiegbar.

Als Vorgruppe spielt die Band „Old Hard Road“. Das Duo Marius Steward und Martin Kretschmer hat sich ganz der Appalachian Old Time Music verschrieben, einem sehr ursprünglichen Vorläufer der Country-Music, ohne den es laut Marius Steward den Rock'n'Roll nicht gegeben hätte. Gespielt wird nur mit Gitarre, Fiddle und Banjo.

Der Eintritt ist frei. Spenden sind ausdrücklich erwünscht. Der Erlös aus Spenden und Getränkeverkauf geht diesmal an den Förderverein der Henri-Dunant-Schule in Sossenheim. Damit soll ein geplantes Musikprojekt des Bridges-Kammerorchesters mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule bezuschusst werden.

Da ein solcher Konzertabend auch einiges an Arbeit mit sich bringt, sucht „Folk for Benefiz“ noch weitere ehrenamtliche Helfer. Interessierte können sich bei den Organisatoren per E-Mail an helfer@folk-sossenheim.de melden. **red**

Mit viel Musik in den Frühling

Abwechslungsreiches Programm im „Neuen Theater Höchst“ im April

Im April geht es im Neuen Theater Höchst in der Emmerich-Josef-Straße 46a vor allem musikalisch weiter.

Am 22. April spielt Purple Schulz sein aktuelles Programm „Sehnsucht bleibt“. Der Kölner Songschreiber und Entertainer hat viel positive Energie und einige Hits aus den 80ern im Gepäck. Jo van Nelsen hat gerade noch den Varieté Frühling moderiert. Der Frankfurter Sänger steht am 23. April mit seinen witzigen Chansons wieder auf der Bühne. Leidenschaftliche Lieder und humorvolle Texte bringt der Schweizer Liedermacher Roger Stein am 27. April nach Höchst. „Lou's The Cool Cats“, so nennen sich die drei Powerfrauen die am 28. April in Höchst gastieren. Gemeinsam mit ihrer vierköpfigen Band spielen sie eine abwechslungsreiche Mischung aus Swing, Pop und Rock'n'Roll mit viel Humor und einer großen Portion Soul.

Auch für die Kabarett- und Comedyfans gibt es mit Bill Mockridge am 19. April und Jürgen Becker am 26. April zwei interessante Termine.

Karten für alle Gastspiele gibt es unter neues-theater.de im Internet. Montag bis Freitag jeweils zwischen 16 und 19 Uhr können die Bestellungen auch telefonisch unter 069/33999933 und an der Theaterkasse in der Emmerich-Josef-Str. 46a erledigt werden. **red**

Impressum

Das Sossenheimer Wochenblatt erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
info@sossenheimer-wochenblatt.de

Anzeigen:
Dagmar Weyerhäuser
Tel. 0 173 / 31 57 304
anzeigen@sossenheimer-wochenblatt.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Haushaltswerbung T. Malik,
Hauptstraße 27,
63517 Rodenbach,
Tel. 0163 / 79 56 113

Redaktionschluss:
Montag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 12 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Mittwoch, 10 Uhr

Schwalbacher Zeitung — Sulzbacher Anzeiger — Sossenheimer Wochenblatt — Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@schwalbacher-zeitung.de** *oder* **Niederräder Str. 5, 65824 Schwalbach**

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 9,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 9,–)
☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 9,–)
☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 9,–)
☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 9,–)

^ Name

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Anschrift

^ Datum und Unterschrift

^ Bank

^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2023SZPRIVKLEINANZ.... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

In der Edith-Stein-Schule nahmen die Wahlhelfer (von links) Dominik Dorn, Reuven Heßberger, Elke Tonhäuser, David Reichwein und Kai Schönbach die Stimmzettel entgegen. *Foto: Krüger*

Becker lag deutlich vor Josef

CDU-Bewerber hatte in Sossenheim fast doppelt so viele Stimmen

Drei Wochen nach der Hauptwahl waren die Frankfurterinnen und Frankfurter am 26. März in der Stichwahl aufgerufen, ein neues Stadtoberhaupt zu wählen. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen setzte sich der in der Hauptwahl Zweitplatzierte Mike Josef (SPD) gegen Uwe Becker von der CDU durch.

Der zukünftige Frankfurter Oberbürgermeister Mike Josef erreichte 92.371 Wählerinnen und Wähler und erzielte damit einen Stimmenanteil von 51,7 Prozent. Er schnitt deutlich besser ab als bei der Hauptwahl und verbesserte sich um 43.338 Stimmen. Sein Vorsprung vor Uwe Becker betrug nur 6.064 Stimmen.

Frankfurts künftiger Oberbürgermeister Mike Josef. *Foto: SPD*

In Sossenheim lag Mike Josef allerdings deutlich hinter Uwe Becker zurück. Der erzielte mit 64,2 Prozent eines seiner besten Ergebnisse in ganz Frankfurt und vereinigte 1.348 Stimmen auf sich. Mike Josef dagegen kam auf nur 753 Stimmen und einen Anteil von 35,8 Prozent. Die Wahlbeteiligung in Sossenheim war allerdings mit 21,8 Prozent eine der schlechtesten unter allen Frankfurter Stadtteilen.

Die Mobilisierungsanalyse ergab, dass die Stimmen der vorherigen Grünen-Wählerschaft etwa 41,2 Prozent von Josefs Ergebnis ausmachten. Dagegen brachten ihm Wählerinnen und Wähler, die ihn auch im ersten Wahlgang gewählt hatten, mit etwa 46,6 Prozent nicht einmal die Hälfte der Stimmen ein. Die repräsentative Auswertung zeigt wiederum, dass Mike Josefs in allen Altersgruppen deutlich zweistellig zulegte. Er konnte in der Altersgruppe der 25- bis 34-Jährigen sein Ergebnis von 26,8 Prozent bei der Hauptwahl auf jetzt 72,7 Prozent fast verdreifachen.

Die Wählerschaft Uwe Beckers bestand dagegen zu 79,9 Prozent aus Wählerinnen und Wählern, die ihn auch im Hauptwahlgang gewählt hatten. Beckers vorherige Wählerschaft ging fast geschlossen erneut für ihn zur Wahl. Seine Stimmen gewann er wie schon bei der Hauptwahl vor allem bei der älteren Generation und erreichte mit zunehmendem Alter der Wählerinnen und Wähler höhere Stimmenanteile.

Die Wahlbeteiligung lag bei 35,4 Prozent. Von den 510.336 Wahlberechtigten machten demnach 180.442 Frankfurter Bürgerinnen und Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch. „Es war erfahrungsgemäß damit zu rechnen, dass die Wahlbeteiligung bei der Stichwahl etwas geringer ausfallen wird als bei der Hauptwahl“, berichtet die für Wahlen und Statistik zuständige Dezernentin Eileen O´Sullivan und fährt fort: „Der Anteil der Briefwählerinnen und -wähler erhöhte sich nochmals um 6,1 Prozentpunkte und machte damit knapp die Hälfte aller Wählerinnen und Wähler aus. Der Trend zur Briefwahl wurde damit noch einmal mehr bestätigt.“ **red**

Buffet zum runden Geburtstag

Kerbeburschen feiern 10-jähriges Bestehen „Am Brünnchen“

Die Tradition der Kerbeburschen hat in Sossenheim schon lange Bestand. Daher erscheint es zunächst als verwunderlich, dass das Brauchtum der Kerbeburschen erst seit zehn Jahren als eingetragener Verein firmiert.

Zuvor war die Tradition der Kerbeburschen Ende der 80er-Jahre mangels „Nachwuchs“ eingeschlafen. In Erinnerung gerufen hatte die Tradition 2009 der Vereinsring Sossenheim, der in einem Aufruf nach jungen Kerbeburschen suchte. Daraus entstand zunächst eine Kerbegesellschaft, die sich Anfang 2013 auf die Fahne schrieb, das Engagement nachhaltig in einen Verein zu überführen und zukunftsfähig zu machen.

Am 22. April 2013 gründeten sich die Sossenheimer Kerbeburschen in der damaligen Stammgaststätte „Hainer Hof“. Neben dem Engagement zur Kerbezeit ist der Verein auch zur Fassenacht, zu Repräsentation der Stadt Frankfurt auf den Hessentagsumzügen oder beispielsweise als Veranstalter Frankfurts größten, ehrenamtlich organisierten Kultur-Festival „Sossenheim Open Air“ tätig. Mittlerweile verfügt der Verein über 117 Mitglieder. Die Sossenheimer Kerbeburschen haben sich deshalb entschieden, den runden Geburtstag am Samstag, 22. April, ab 18 Uhr in ihrer neuen Vereinsgaststätte „Am Brünnchen“ zu feiern. Zum Jubiläum sind alle Mitglieder eingeladen. Die Verantwortlichen rund um Marius Mager und Michael Schneider haben anlässlich der Feierlichkeit ein Buffet „10 Jahre SKB“ erarbeitet. Hierunter fallen ein Begrüßungssekt sowie die Teilnahme an einem reichhaltigen Buffet der neuen Stammgaststätte. Im Anschluss erfolgen die Vorstellung eines Jubiläumsvideos sowie der Ausklang bei Partystimmung.

Für die Vereinsmitglieder ist die Eintrittskarte für zehn Euro erhältlich. Nicht-Mitglieder können die Karte für 22 Euro erwerben. Die Besucherzahl ist auf 110 Gäste limitiert. „Im Falle einer Überschreitung werden die Mitglieder und Gäste bevorzugt“, die sich als erstes angemeldet haben, so Vorsitzender Michael Schneider.

Neben dem Buffet und dem Abendprogramm ist noch eine kleine Ausstellung in Form einer historischen Ecke geplant. Hier möchte der Verein das Brauchtum der Kerbeburschen in Sossenheim anhand einiger Ausstellungsstücke exemplarisch darstellen. Wer noch alte Kleidungstücke, Schärpen, Pullover, Hemden, Fahnen oder Bembel hat, kann sich gerne bei den Kerbeburschen melden. „Wir würden uns freuen, die Dinge gebündelt ausstellen zu können“, meint Marius Mager.

Für Karten oder museale Leihgaben steht Marius Mager unter der Telefonnummer 0176/81052250 oder per E-Mail an info@sossenheimer-kerbeburschen.de zur Verfügung. **red**

Mit der Fahne der Kerb 2012 feierten die Sossenheimer Kerbeburschen vor zehn Jahren ihre Vereinsgründung. *Archivfoto: Krüger*

Tolles Osterangebot des RMV

Ab morgen: An vier Tagen zum Preis von einem Tag unterwegs sein

Wer am Osterwochenende im RMV-Gebiet unterwegs ist, kann mit dem RMV-Osterangebot kräftig sparen. Tages- und Gruppentageskarten sind von Karfreitag, 7. April, bis einschließlich Ostermontag, 10. April, tagesübergreifend gültig. Fahrgäste können so bis zu vier Tage lang fahren und zahlen nur für einen Tag.

Das Angebot gilt für alle Verbindungen innerhalb des RMV-Gebiets, Fahrkarten von beispielsweise Marburg nach Gießen gelten demnach in allen damit abgedeckten Tarifgebieten.

„Endlich steht der Frühling vor der Tür. Die perfekte Jahreszeit für einen Ausflug. Egal, ob es in den Odenwald zur Familie, in die Wetterau zu Freunden, oder einfach raus in die hessische Natur gehen soll – das Osterangebot macht die Fahrt besonders günstig“, meint RMV-Aufsichtsratsvorsitzender Ulrich Krebs.

„Unser Osterangebot bietet eine tolle Möglichkeit für Fahrgäste, sich zum Schnäppchenpreis vom Angebot des RMV zu überzeugen. Ein besonderer Tipp: Fahrkarten der Preisstufe 7 gelten RMV-weit. So ist es möglich, Karfreitag einen Freund in Darmstadt zu besuchen, Samstag zur Familie nach Wiesbaden zu fahren und Ostermontag einen Ausflug in den Taunus zu unternehmen“, erklärt RMV-Geschäftsführer Knut Ringat.

Das Osterangebot gilt für Kinder-, Erwachsenen- und Gruppentageskarten innerhalb des RMV-Gebiets. Übergangstarifgebiete sind hiervon ausgeschlossen. Der RMV-Spar-Pass ist mit Tageskarten für Erwachsene kombinierbar. Alle Tageskarten werden über die App RMVgo, an den RMV-Vertriebsstellen und Mobilitätszentralen sowie an Fahrkartenautomaten und in Bussen angeboten. **red**

Telefonservice

Autoservice und -handel

JS-Autoservice
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate, Reifenservice, TÜV/AU-Vorfahrten inkl. Hol- und Bringdienste
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstraße 204 (Shell-Tankstelle)
Tel. 26 02 35 88
Fax 34 80 57

Unfallzentrum Frankfurt – Auto Lukas GmbH
Instandsetzungen, Lackierungen, Reparatur von Unfall- und Hagelschäden
Ffm.-Sossenheim, Dunantring 125
Tel. 069 / 49 08 33 33
info@autolukas.gmbh
www.unfallzentrum-frankfurt.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbeseitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Energieberatung

eta-Plus Energieberatung
Energet. Altbausanierung, Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Fußpflege

KeDo Service
alle Problemfälle, auch Diabetiker, eingewachsene Zehennägel
Ffm.-Sossenheim, Robert-Dißmann-Str. 18
Tel. 069 / 34 05 16 18
Fax 069 / 34 05 16 19

Gartengestaltung

Allendorf
Ffm.-Sossenheim, Alpenroder Straße 39
Tel. 34 82 82 26
Fax 34 81 23 13

Immobilien

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Kohler
Frankfurt-Sossenheim, Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41626121
info@camiko-immo.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Installationen

Hagen Klinkert Meisterbetrieb
Sanitär, Gasheizung, Umwelttechnik
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 45
Tel. / Fax 069 / 34 63 66
mobil 0162 / 4 32 37 35

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach, Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Walter Opelt Meisterbetrieb
Elektroanlagen, Sanitärtechnik
Ffm.-Sossenheim, Am Kreuz 2
Tel. 34 53 20
mobil 0177 / 3453200
walteropelt@web.de

Bernhard Schuler Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung, Installationen, Kundendienst
65779 Kelkheim, Unter den Birken 22
mobil 0172 / 2 16 92 58
Fax 06195 / 9 87 58 91

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Kfz-Gutachten

SVS Sach-Verständigen-Stelle
für Kfz-Gutachten, Technik und Controlling GmbH
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134
Tel. 60 60 86 - 0
Fax 60 60 86 - 50
kontakt@svs-gutachten.de
www.svs-gutachten.de

Maler und Lackierer

Malermeister Smole
Ffm.-Sossenheim, Westerwaldstraße 8
Tel. 37 56 38 20
www.smole.de

Pflegedienste

Pflegedienst Team Reinert GmbH
Ffm.-Sossenheim, Alt-Sossenheim 76
Tel. 91 33 190
Fax 91 33 19 19
pflegedienst-teamreinert@t-online.de
www.pflegedienst-teamreinert.de

Rollladenbau

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 34 50 55
www.mmook.de

Second Hand

TMS – Mein Lädchen mit Herz
Verkauf von neuer und gebrauchter Ware nicht nur für sozial schwache Menschen
Ffm.-Sossenheim, Am Kapellenberg 18 A
mobil 01573 / 07 48 525

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach, Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Umzugsservice

Christ & Wagner
Int. Möbeltransporte GmbH
Umzüge aller Art, auch Übersee, Lagerung
Sulzbach, Wiesenstraße 21
Tel. 06196 / 7 65 01 - 0
info@christ-wagner.com
www.christ-wagner.com

Telefonservice
Unsere preiswerte Dauerwerbung in
Sossenheimer Wochenblatt
Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung
Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an
Telefon 06196 / 84 80 80 oder 06173 / 98 98 666

Kampf gegen Müll und Dreck

Am 5. und 6. Mai findet der fünfte „Frankfurt Cleanup“ statt

Unter dem Motto „Lasst uns loslegen“ startet in diesem Jahr der stadtweite Sauberkeitstag „Frankfurt Cleanup“ am 5. und 6. Mai.

„Bereits zum fünften Mal sind wir mit dem `Frankfurt Cleanup´ in den Stadtteilen und Bezirken unterwegs, sammeln gemeinsam achtlos weggeworfene Pappbecher, Zigarettenkippen, Flaschen und vielen anderen Müll aus den Parks und Anlagen. Jedes Stück eingesammelter Müll ist aktiver Umwelt- und Klimaschutz“, sagt Klima-und Umweltdezernentin Rosemarie Heilig. Besser wäre allerdings, der Müll entstünde erst gar nicht und Sauberkeitstage wären damit unnötig. Immer noch liege viel zu viel Müll in den Straßen und den Anlagen der Stadt, erklärt die Dezernentin.

Am ersten Mai-Wochenende findet der nächste Cleanup-Day in Frankfurt statt, bei dem auch Gruppen aus dem Frankfurter Westen mitmachen werden. *Archivfoto: Cleanup Network*

Ein positiver Effekt des seit Anfang des Jahres geltendem neuen Verpackungsgesetzes, das ab einer bestimmten Betriebsgröße Caterer, Lieferdienste und Restaurants verpflichtet, neben Einweg- auch Mehrwegbehälter für Essen und Getränke zum Mitnehmen anzubieten, habe sich noch nicht nennenswert eingestellt. „Ich hoffe, dass sich noch mehr gastronomische Betriebe beteiligen und ihren Kundinnen und Kunden gezielt Mehrweggeschirr anbieten“, betont Heilig. Von den Frankfurterinnen und Frankfurtern würde sie sich wünschen: „Fordert bei eurem Café oder Fast-Food-Anbieter Mehrweggeschirr und -becher ein. Nur wenn viele mitmachen, wird sich etwas ändern.“ Der „Frankfurt Cleanup“ sei daher auch dafür geeignet, mitzumachen und zu sensibilisieren. „Frankfurt ist einfach schöner ohne Müll und Dreck“, sagt Heilig.

Dem Appell zum gemeinsamen Müllsammeln schließt sich FES-Geschäftsführer Benjamin Scheffler an: „Die stadtweiten Cleanups sind eine Erfolgsgeschichte, die wir unbedingt fortschreiben wollen. Sie mobilisieren viele Menschen, die uns beispielgebend zeigen, dass ihnen der öffentliche Raum nicht gleichgültig wird. Zuletzt kamen an den beiden Tagen rund 2.600 Freiwillige. Auch für dieses Jahr sehen die Anmeldezahlen vielversprechend aus.“ Die FES freue sich über jede und jeden Einzelnen, der auf diese Weise ein Zeichen der Verbundenheit setzt.

Zentrale Aktionen des „Frankfurt Cleanup“ sind am Freitag, 5. Mai, von 10 bis etwa 14 Uhr in Griesheim und am Samstag, 6. Mai, von 10 Uhr bis etwa 14 Uhr auf dem Diesterwegplatz in Sachsenhausen.

Wer in diesem Jahr beim „Frankfurt Cleanup“ dabei sein möchte, muss sich und seine Gruppe unter ffmcleanup.de anmelden. Müllzangen, Handschuhe und Müllbeutel werden wie in jedem Jahr gestellt. **red**

Weltmeister Michael „Bully Boy“ Smith kommt am Ostersamstag zu den „Gude Darts Open“ nach Frankfurt in die Ballsporthalle zu den „Gude Darts Open“. *Foto: s-promotion*

„Gude Darts Open“ in Frankfurt

Der amtierender Champion trifft auf den Rekordweltmeister

Darts-Weltmeister Michael „Bully Boy“ Smith kommt am Ostersamstag, 8. April, zur dritten „Gude Darts Open“ nach Frankfurt in die Ballsporthalle.

Neben dem amtierenden Weltmeister haben noch vier weitere Stars zugesagt. Die aktuelle Nummer zwölf der PDC-Order of Merit Joe „The Rockstar“ Cullen ist mit von der Partie. „The Queen of the Palace“, Fallon Sherrock darf auch in diesem Jahr nicht fehlen. Sie ist zum zweiten Mal bei der „Gude Darts Open“ dabei. Der erfolgreichste Dartspieler aller Zeiten „The Power“, Phil Taylor, geht zum dritten Mal in Frankfurt ans Oche. Wayne Mardle „Hawaii 501“ nimmt zum ersten Mal teil.

Die zwei ersten Ausgaben der „Gude Darts Open“ konnte jeweils Mensur Suljović für sich entschieden. Fans können sich am Ostersamstag auf spannende Matches und ein tolles Rahmenprogramm freuen. Die Ballsporthalle in Unterliederbach wird auch dieses Jahr in eine Party-Arena verwandelt. Kostüme sind erwünscht. Der Zutritt in Fußballtrikots ist allerdings untersagt. **red**

Einblicke zur Berufswahl nutzen

Veranstaltungen für Schüler, Studierende und deren Eltern

Schülerinnen, Schüler und ihre Eltern, die sich berufliche Orientierung wünschen, finden im Frühjahr und Sommer wieder ein großes Angebot bei Provadis. Das Ausbildungsunternehmen am Industriepark bietet vielfältige Veranstaltungen zur Berufs- und Studienorientierung.

„In vielen Berufen gibt es einen erheblichen Fachkräftemangel. Deshalb sind maßgeschneiderte Angebote zur Berufs- und Studienorientierung so wichtig, um junge Menschen auf ihrem Weg zum Berufseinstieg zu begleiten“, erklärt Georg Dinca, Referent Marketing bei Provadis. „Wir bieten Einblicke in innovative Berufsfelder in der Industrie und unterstützen die Jugendlichen bei der Entscheidung für die passende duale Ausbildung oder für einen dualen oder berufsbegleitenden Studiengang.“

Die Berufsinformationstage stehen auch in diesem Jahr im Fokus des Programmangebots: Der Infotag Ausbildung findet sechsmal von Frühjahr bis Sommer jeweils von 14 bis 16 Uhr statt. Interessierte können sich ein eigenes Bild des umfangreichen Ausbildungs- und Studienangebots machen, die Ausbildungsstätten kennenlernen und sich mit Azubis und Ausbildenden austauschen.

Auch die Schnuppertage lohnen sich, um die eigenen Interessen und beruflichen Perspektiven auszuloten: Sie finden zurzeit für Berufe in der Logistikbranche sowie im April und Mai im Bereich Industriemechanik und für den Beruf Chemikant statt.

Der Eltern-Infoabend im Mai mit allen Informationen über das Angebot von Provadis sowie ein Bewerbungstraining runden das Programm ab. Anmeldungen werden unter provadis.de/berufsinfotage entgegen genommen.

Um auch Schülerinnen und Schüler zu erreichen, die nicht an den Berufsinfotagen teilnehmen können, bietet Provadis interessierten Schulen Besuche von Schulkoordinatorinnen und -koordinatoren in den Klassen oder bei Elternabenden an. Nähere Informationen erhalten Lehrerinnen und Lehrer unter provadis.de/schulbesuche im Internet.

Was ist der Vorteil an einem dualen oder berufsbegleitenden Studium und welche Möglichkeiten eröffnen sich für Absolventinnen und Absolventen der Provadis Hochschule? Diese und viele weitere Fragen werden bei den monatlich stattfindenden Infoabenden beantwortet, für die sich Interessenten unter karriereabend.de anmelden können. Vorgestellt werden Studiengänge aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften sowie Informatik. Die Teilnehmenden erfahren auch, wie die Vereinbarkeit von Studium und Beruf aussehen kann. Wer selbst erleben möchte, wie das Studieren an der Hochschule der Industrie abläuft, kann an einer Probevorlesung teilnehmen und Lehrende und Studierende treffen.

Nach wie vor entscheiden sich hauptsächlich Jungen für Berufe in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT). Um insbesondere Mädchen für diese Zukunftsberufe zu begeistern, hat Provadis im Auftrag des Landes Hessen und der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit im vergangenen Jahr das gezielte Berufsorientierungsangebot „Girls4MINT“ an den Start gebracht. An vier Praxistagen können Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren in MINT-Berufe „hineinschnuppern“ und sich ausprobieren. Sie erfahren, wie sie durch den Einsatz von Digitalisierung und Nachhaltigkeit die Zukunft mitgestalten können und erhalten am Ende ein individuelles Feedback. Nähere Informationen finden Interessierte unter girls4mint.de im Internet. **red**

Schülerinnen und Schüler können sich bei Provadis im Rahmen zahlreicher Veranstaltungen über zukunftsorientierte Berufe sowie duale und berufsbegleitende Studiengänge informieren. *Foto: Provadis*

Qualität wurde erneut bestätigt

Leberzentrum am Höchster Klinikum erfolgreich rezertifiziert

Das Klinikum Höchst ist kürzlich von der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie (DGAV) erfolgreich als Leberzentrum rezertifiziert worden.

Dabei wurde besonders die chirurgische Ergebnisqualität dieser zum Teil hochkomplexen Eingriffe mit einer geringen Komplikationsrate gelobt. Das Leberzentrum bietet seinen Patienten sämtliche Verfahren der Leber- und Gallenwegschirurgie, der interventionellen Radiologie sowie der hepatologischen Behandlung akuter und chronischer Lebererkrankungen. **red**

Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Das

Sossenheimer Wochenblatt

kommt im Internet jeden Tag heraus. Unter

www.sossenheimer-wochenblatt.de

veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sossenheim und den Frankfurter Westen.

Holen Sie sich Ihre lokale Berichterstattung kostenlos auf Ihr Smartphone, Ihr Tablet oder Ihren PC!

Ostergrüße

KIOSK AM KIRCHBERG KIAMKI MICHAEL BERKER

Wir wünschen frohe Ostern.

Neben dem bisherigen Sortiment
Lotto, Presse, Tabak, frische Eier, Grußkarten & Getränke, RMV Fahrkarten
haben wir neu für Sie:
- **Frische und bunte Hühnereier direkt vom Hühnerhof**
- **Briefmarken**
- **Elina Pflege- & Reinigungsprodukte**
- **Honig aus dem Odenwald**
- **DHL Annahme (wieder möglich).**

Mo. 8 – 17 Uhr, Di. – Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr

Alt-Sossenheim 52 – 54 · Tel. 069 / 36 00 76 77

OBERMAYR INTERNATIONAL SCHOOL
Schwalbach/Main-Taunus

FROHE OSTERN! HAPPY EASTER!

Am weißen Stein 65824 Schwalbach am Taunus
Telefon 06196.76859-0 www.obermayr.com

Haus & Grund
Eigentum – Schutz - Gemeinschaft
Frankfurt – Sossenheim e.V

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unseres Vereins schöne und friedvolle Osterfeiertage.

RECHTSANWALT UND NOTAR
FABIAN KELLERSMANN

Das gesamte Kanzleiteam wünscht Ihnen
frohe Ostern!

RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.
EGON KELLERSMANN

fkellersmann@anwalt-fk.de ■ ra.notar@kellersmann.eu
Marktplatz 9
65824 Schwalbach
Tel: + 49 (0) 6196 81096
Fax: + 49 (0) 6196 3642

Frohe Ostern!

Wir sind die Spezialisten für alle Fahrzeugtypen.

Hier besprechen wir mit Ihnen die Vorgehensweise für die Reparatur an Ihrem Wagen, zum Beispiel:
- Karosserie- oder Lackschaden (4 Jahre Garantie)
- Miet- oder Ersatzwagen-Ausgabe (50% Sonderrabatt)
- Vorausabwicklung mit der Versicherung bei Unfall
- Scheiben-, Scheinwerfer- oder Elektroschäden
- Winter-/Sommerreifen-Wechsel und Erneuerung
- Auto-Klimaanlagen-Service
- Auto-, Achs-Vermessung
- Steinschlag-Scheiben-Reparatur

Karosserie Fachbetrieb
Eggenweiler
UNFALLREPARATUR & LACKIERUNG

Karosseriebau Eggenweiler GmbH
Am Flachsacker 1
65824 Schwalbach
Tel. 0 61 96 / 31 21
Fax 0 61 96 / 8 44 88
E-Mail: info@eggenweiler.de
Web: www.eggenweiler.de

Hotline:
Herr Eggenweiler 0162 / 44 00 828
Herr Liebenow 0172 / 56 51 281

Frohe und gesegnete Ostern!
Ihre
CDU Sossenheim

Uwe Serke
Vorsitzender und
Landtagsabgeordneter

eichwald
Kunst trifft kulinarischen Genuss

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest.

Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag von 17.00 bis 23.00 Uhr, Sonntag und Feiertag von 11.00 bis 14.00 Uhr und von 17.00 bis 23.00 Uhr, Montag Ruhetag

Restaurant Eichwald
Am Sportplatz 6 • 65843 Sulzbach / Ts. • Tel.: 06196 / 643353